

Guitarra a Seis

Das in seiner Art wohl einmalige Gitarrensextett besteht aus renommierten Gitarristen aus Deutschland, der Schweiz, Italien und Brasilien, die alle als Dozenten an Schweizer Musikschulen und Hochschulen tätig sind.

Zur Interpretation eigener Transkriptionen aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen sowie neuer für das Ensemble geschriebener Originalwerke setzen sie regelmäßig ein breitgefächertes Instrumentarium ein, in dem auch Oktav-, Terz- und Bassgitarre, Requinto und Quintbassgitarre zum Einsatz kommen.

Zu ihrem Repertoire gehören unter anderem ein Brandenburgisches Konzert von Johann Sebastian Bach, das für sie geschriebene „Swinging Sextet“ von Tobias Krebs (Uraufführung 2013), Tangos von Astor Piazzolla sowie Musik von Alberto Ginastera, Manuel de Falla und Frank Zappa.

Matthias Kläger entwickelte während seiner Ausbildung an der Musikhochschule Freiburg (Sonja Prunnbauer) und der Ecole Normale de Musique Paris (Alberto Ponce) eine große stilistische Bandbreite als klassischer Gitarrist und Kammermusiker. Als erster Gitarrist wurde er in Freiburg zum Studiengang Solistendiplom zugelassen und schloss ihn mit Auszeichnung ab. Es folgten Wettbewerbserfolge und Stipendien u.a. der Studienstiftung des Deutschen Volkes, des Deutschen Musikwettbewerbes und der Kunststiftung Baden-Württemberg sowie zahlreiche Konzerte und CD-Einspielungen, zuletzt 2011 solistisch mit eigenen Transkriptionen von J.S. Bachs Violinsonaten sowie 2013/14 „Orient Express“ mit dem Take Four Guitar Quartet.

1997-2011 leitete er eine Klasse an der Hochschule für Musik und Theater München, aktuell ist er als Lehrer und Fachbeauftragter am MKZ Musikschule Konservatorium Zürich sowie seit 2014 auch als Lehrbeauftragter für Gitarre an der Hochschule für Musik Freiburg i.Br. tätig.

Jens Stibal studierte bei Alvaro Pierri und Oscar Ghiglia, bei dem er das Solistendiplom „mit Auszeichnung“ erhielt. Er gewann 1. Preise beim europäischen Musikwettbewerb "Quinto Concorso Europeo Musicale di Moncalieri" und den internationalen Gitarrenwettbewerben in Taranto (Italien) und in Plovdiv (Bulgarien).

Als Solist und Kammermusiker gab er Konzerte in Europa und Südamerika und trat in verschiedenen Radio- und Fernsehproduktionen auf. Kammermusikpartner waren unter anderem Frauke Leopold, Imke Frank, Irene Friedli, Peter Richner, Katharina Stibal, Andreas v. Wangenheim, Thomas Müller-Pering und Oliver Kipp, mit dem er als „Duo Sevdana“ auch eine CD aufnahm. 2011 erschien die Solo-CD „The musical colours of the guitar“ beim englischen Label GUILD.

Er ist Lehrer an der Musikschule Konservatorium Zürich und der Zürcher Hochschule der Künste (Nebenfach). Er unterrichtet bei den Sommerkursen Arosa und leitet das Zürcher Jugend Gitarrenensemble.

Der italienische Gitarrist **Pino (Giuseppe) Feola** wurde in Rom geboren und studierte dort bei Massimo Delle Cese sowie in L'Aquila, bevor ihm ein Schweizer Stipendium das Studium bei Stephan Schmidt an der Musikakademie Basel ermöglichte, das er 2008 mit Auszeichnung abschloss.

Er hat zahlreiche Preise in internationalen Wettbewerben gewonnen, etwa beim Fernando-Sor-Wettbewerb in Rom, dem John-Duarte-Festival in Rust (Österreich) und der Tokyo Guitar Competition in Japan.

2010 nahm er für das Label Brilliant Classics eine Solo-CD mit Werken von Albéniz auf.

Neben seiner internationalen Konzerttätigkeit (u.a. Tokyo, Moskau, Madrid, Schleswig-Holstein-Festival) ist Feola ein leidenschaftlicher Lehrer, er unterrichtet an der Musikakademie Basel sowohl an der Musikschule als auch am Konservatorium, wo er als Assistent von Pro. Stephan Schmidt tätig ist.

Edmauro de Oliveira wurde in Guaratingueta (Brasilien) geboren. Er studierte Musik mit Hauptfach Gitarre an der Universität São Paulo und erwarb im Jahr 2004 das Konzertreife Diplom an der Hochschule für Musik Winterthur und Zürich in der Klasse von Jury Clormann.

Er gewann verschiedene Musikwettbewerbe, u.a. war er Stipendiat an den Meisterkursen von Santiago de Compostela in Spanien und Träger des Förderpreises vom PROJETO NASCENTE. Von 1998 bis 2000 hatte er einen Lehrauftrag in São Paulo, seit 2009 unterrichtet er am Konservatorium Winterthur.

Er war an verschiedenen CD-Aufnahmen beteiligt und gilt als exzellenter Bearbeiter und Interpret von Gitarrenmusik. Er tritt in verschiedenen Formationen im In- und Ausland auf, so u.a. im Opernhaus Zürich, mit dem Orchester il mosaico, den Roland Fink Singers, Gufo Reale, Bachdança, Rodrigo Botter Maio, João Bastos.

Der vielseitige Schweizer Gitarrist **Christoph Borter** studierte an der Hochschule der Künste in Bern bei Stephan Schmidt und der Ecole Normale de Musique in Paris bei Alberto Ponce. Erfolge an internationalen Wettbewerben gelangen ihm in Carpentras, Tokio und im Jahr 2000 beim bedeutenden internationalen Gitarrenwettbewerb "Printemps de la guitare" in Belgien, wo er den 1. Preis erhielt.

Es folgten eine CD-Einspielung und Konzertengagements im In- und Ausland sowie Auftritte als Solist mit verschiedenen Orchestern. Das berühmte Concierto de Aranjuez von Joaquín Rodrigo führte er bereits ein Dutzend Mal auf und realisierte auch eine CD-Aufnahme dieses Werks mit dem Orchestre Royal de Wallonie. Christoph Borter hat Lehraufträge an der Musikschule Konservatorium Bern und an der Hochschule der Künste Bern.

Harald Stampa studierte Gitarre in Essen bei Hans Gräf und in Basel bei Oscar Ghiglia, bei dem er das Solistendiplom mit Auszeichnung erhielt. Er ist Stipendiat des DAAD, Preisträger internationaler Gitarrenwettbewerbe und der Volksbank-Hochrhein-Stiftung. Seine Solo-CDs „Choix de mes fleurs chéries“ und „Danzas Argentinas“ („CD des Monats März“ bei Naxos Deutschland) sowie die Kammermusik-CD „Frank Martin – Werke mit Gitarre“ finden in der Fachwelt hohe Anerkennung. Neben Solokonzerten widmet er sich besonders der Kammermusik in den verschiedensten Besetzungen. Als Solist konzertierte er u.a. mit dem Basler Sinfonieorchester und dem Tonhalle-Orchester Zürich.

Immer auf der Suche nach neuen Klängen hat Stampa eine besondere Leidenschaft für unbekanntere oder selten gespielte Komponisten und Transkriptionen. Er ist Gitarrenlehrer an der Kantonsschule Baden und an der Musikschule Binningen (Schweiz).